

# UniReport



Goethe-Universität | Frankfurt am Main

Satzungen und Ordnungen

## **Anhang I für den Studienanteil Latein im Studiengang Lehramt an Gymnasien (L3) vom 6. Juni 2018 zur Studien- und Prüfungsordnung Lehramt der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main vom 18. Juli 2016 (SPoL)**

**Genehmigt vom Präsidium am 28. August 2018 genehmigt durch die Hessische Lehrkräfteakademie im Auftrag des Hessischen Kultusministeriums am 13. August 2018**

Für das Studium des Studienanteils Latein im Studiengang Lehramt an Gymnasien (L3) hat der Fachbereich Sprach- und Kulturwissenschaften am 6. Juni 2018 im Einvernehmen mit der Akademie für Bildungsforschung und Lehrerbildung am 9. April 2018 folgende Regelungen beschlossen. Das Präsidium der Johann Wolfgang Goethe-Universität hat diese gemäß § 37 Abs. 5 Hessisches Hochschulgesetz am 28. August 2018, die Hessische Lehrkräfteakademie im Auftrag des Hessischen Kultusministeriums gemäß § 16 Hessisches Lehrerbildungsgesetz, § 20 Abs. 1 Durchführungsverordnung zum Hessischen Lehrerbildungsgesetzes am 13. August 2018 genehmigt. Sie werden hiermit bekannt gemacht.

### **1. Spezifische Zielsetzungen des Studienanteils (§ 3 SPoL)**

#### **1.1. Allgemeine Ziele des Studienanteils**

Der Studiengang soll eine Ausbildung in Lateinischer Philologie vermitteln, die allgemein altertumswissenschaftlich orientiert ist und so als wissenschaftliche Grundausbildung für Lateinlehrerinnen und Lateinlehrer an Gymnasien dient. Er soll die Studierenden befähigen, den besonderen Charakter der antiken Kultur zu verstehen. Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Anteile in der Ausbildung stehen dabei in einem Verhältnis von ungefähr 3:1.

#### **1.2. Spezielle fachwissenschaftliche Ziele und Kompetenzen**

Während des Studiums sollen die Studierenden

1. ihre Kenntnis der lateinischen Sprache nach den Methoden der historisch-diachronischen und der systematisch-synchronischen Sprachwissenschaft festigen und vertiefen
2. die Methoden der Sicherung und kritischen Prüfung der antiken Originaltexte, also Kodikologie, Paläographie und Textkritik erlernen
3. die Methoden der Interpretation von Texten unter folgenden Gesichtspunkten erlernen und einüben: Untersuchung der Strukturen und Intentionen von Texten, komparatistische Betrachtung ihrer literaturgeschichtlichen und intertextuellen Bezüge, Untersuchung kulturhistorischer Bezüge und der Zusammenhänge mit der sozialen Wirklichkeit der Entstehungszeit von Texten

4. die Methoden der rezeptionsgeschichtlichen Forschung und der Komparatistik erlernen und einüben
5. Formen und Inhalte antiker Texte kontrastierend mit analogen Erscheinungen der Gegenwart vergleichen
6. durch Beschäftigung mit griechischen Originaltexten den formalen und inhaltlichen Einfluss der griechischen auf die lateinische Literatur begreifen
7. Fragestellungen der altertumswissenschaftlichen Nachbardisziplinen Alte Geschichte, Klassische und Provinzialrömische Archäologie, Antike Philosophie und Indogermanistik kennenlernen.

### **1.3. Spezielle fachdidaktische und tätigkeitsfeldbezogene Ziele und Kompetenzen**

Während des Studiums und im Zusammenhang mit den Praxisphasen sollen die Studierenden

1. Klarheit über die eigene pädagogische Neigung und Eignung gewinnen
2. Aufgabe und Begründung eines zeitgemäßen Lateinunterrichts begreifen
3. sich mit den Grundfragen der Didaktik und Methodik eines zeitgemäßen Lateinunterrichts vertraut machen
4. die Umsetzung philologischer Erkenntnisse in schulische Lektüreprogramme erlernen
5. Kursthemen durcharbeiten, die begriffs- und kulturgeschichtlich antike und insbesondere römische Lebensformen verständlich machen
6. moderne und gegenwartsbezogene Fragestellungen der Linguistik, Komparatistik und Antikenrezeption auf die antiken Literaturformen und Texte anwenden lernen.

### **1.4. Fachübergreifende Ziele und Kompetenzen**

Die Studierenden sollen durch Aufweisen der kultur- und geistesgeschichtlichen Beziehungen zwischen unserer Zeit und der griechisch-römischen Antike und durch Vergleich unserer eigenen und der griechisch-römischen Kultur zu einem historisch fundierten, kritischen Verständnis der heutigen Wirklichkeit gelangen.

## **2. Studienbeginn, Zugangsvoraussetzungen, studienanteilsspezifische Kenntnisse und Fähigkeiten**

### **2.1 Studienbeginn (§ 6 SPoL)**

Das Lehramtsstudium im Studienfach Latein kann im Wintersemester und im Sommersemester aufgenommen werden. Aufgrund des Studienverlaufsplans wird jedoch ein Studienbeginn im Wintersemester empfohlen.

### **2.2 Zugangsvoraussetzungen zum Studienanteil (§ 7 SPoL)**

Vor Studienaufnahme ist als studiengangspezifische Kenntnis (gemäß § 63 Abs. 4 HGG) das Latinum nachzuweisen. Der Nachweis muss bis zum Ablauf des 2. Fachsemesters beim Prüfungsamt nachgereicht werden, andernfalls erfolgt gemäß § 7 Abs. 3 SPoL die Exmatrikulation.

Der Nachweis der erforderlichen Kenntnisse in Latein erfolgt durch

1. das Abitur oder eine externe Prüfung an einer staatlichen Schule (vgl. Oberstufen- und Abiturverordnung (OAVO) vom 20.07.2009, zuletzt geändert durch VO vom 13.07.2016 (ABl. S. 360) in der jeweils gültigen Fassung) oder
2. eine Prüfung am Fachbereich 09 gemäß den staatlichen Vorgaben für Ergänzungsprüfungen oder
3. einen anderen vom Prüfungsausschuss anerkannten Nachweis.

## 2.3 Zugangsvoraussetzungen zu Modulen

Zugangsvoraussetzung für das Modul VI „Griechische Literatur“ ist der Nachweis des Graecums.

Der Nachweis der für das Modul VI „Griechische Literatur“ erforderlichen Kenntnisse erfolgt durch:

1. das Abitur oder durch eine externe Prüfung an einer staatlichen Schule (vgl. Oberstufen- und Abiturverordnung (OAVO) vom 20.07.2009, zuletzt geändert durch VO vom 13.07.2016 (ABl. S. 360) in der jeweils gültigen Fassung) oder
2. eine Prüfung am Fachbereich 09 gemäß den staatlichen Vorgaben für Ergänzungsprüfungen oder
3. einen anderen vom Prüfungsausschuss anerkannten Nachweis.

## 2.4 Studienanteilsspezifische Kenntnisse und Fähigkeiten

Empfohlen werden Kenntnisse in den für das Fach wichtigen modernen Fremdsprachen Englisch, Französisch und Italienisch, damit die Studierenden die in diesen Sprachen abgefasste Fachliteratur verstehen können.

## 3. Umfang und Struktur des Studiums (§ 4 SPoL)

### 3.1 Festlegungen zum Studienverlauf

Es ist ein Praxissemester gemäß der gültigen Ordnung zu absolvieren. Vor der Praxisphase wird der Erwerb von mindestens 15 CP im Studienanteil Latein empfohlen. Voraussetzung für die Teilnahme an der Praxisphase des Praxissemesters sind das Absolvieren von drei Semestern Fachstudium und der erfolgreiche Abschluss des Moduls I (siehe Studienverlaufsplan), insoweit gewährleistet ist, dass das Praxissemester bis zum Abschluss des vierten Fachsemesters absolviert wird.

### 3.2 Modulübersicht und Studienverlaufsplan

Es werden 11 Module studiert: Die 9 Pflichtmodule I, II, III, IV, VI, VII, VIII, IX und X, eines der Wahlpflichtmodule V.a, V.b oder V.c und eines der Wahlpflichtmodule XI.a, XI.b, XI.c, XI.d oder XI.e.

Die Tabelle gibt einen Überblick über die Module und es wird ein Vorschlag zur Organisation des Studiums in der Regelstudienzeit unter Berücksichtigung der Gesamtbelastung und der Praxisphase bei Studienbeginn im Wintersemester gemacht.

Nr. P/WP	Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS	Lv-Art	1	2	3	4	5	6	7	8	FD
Modul I P	Grundlagenwissen	Propädeutikum	4	Ü	4								
		Einf. Klassische Philologie	2	Ü		3							
Modul II P	Prosa I	Vorlesung Prosa	2	V	2								
		Lektüre Prosa	2	Ü	3								
		Proseminar Prosa	2	PS			4						
Modul III P	Poesie I	Vorlesung Poesie	2	V	2								
		Lektüre Poesie	2	Ü		3							
		Proseminar Poesie	2	PS				4					
Modul IV P	Sprachreflexion und ihre didaktische Vermittlung	Stilübung Unterstufe („Stil I“)	2	Ü		3							3
		Lat. Syntax im Schulunt. („Stil II“)	2	Ü			4						
Modul V.a WP	Nachbarwiss. I: Alte Geschichte	Vorlesung	2	V			2						
		Proseminar	2	PS			4						
Modul V.b WP	Nachbarwiss. I: Klassische Archäologie	Vorlesung	2	V			[2]						
		Proseminar oder Übung	2	PS/Ü			[4]						
Modul V.c WP	Nachbarwissenschaften I: Archäologie und Geschichte der römischen Provinzen	Vorlesung	2	V			[2]						
		Proseminar oder Übung	2	PS/Ü			[4]						
Modul VI P	Griechische Literatur	Vorlesung	2	V		2							
		Lektüreübung	2	Ü					3				
		Exkursionsvorbereitung	2	Ü							2		2

Modul VII P	Materielle Aspekte der antiken Kultur und ihre didaktische Vermittlung I	Exkursion	3	E								3		3	
Modul VIII P	Prosa II	Hauptseminar Prosa	2	S								5			
		Vorlesung Prosa	2	V					2						
		Lektüre Prosa	2	Ü							3				
Modul IX P	Poesie II	Hauptseminar Poesie	2	S								5			
		Vorlesung Poesie	2	V								2			
		Lektüre Poesie	2	Ü								3			
Modul X P	Sprachreflexion und ihre didaktische Vermittlung II	Proseminar Fachdidaktik (Griechisch)	2	S							4			4	
		Stilübungen Oberstufe („Stil III“)	2	Ü					4						4
		Hauptseminar Fachdid.	2	S									5		5
Modul XI.a WP	Nachbarwiss. II: Alte Geschichte	Proseminar oder Übung	2	PS/Ü										4	
		Vorlesung	2	V										2	
		Vorlesung	2	V										2	
Modul XI.b WP	Nachbarwiss. II: Klassische Archäologie	Proseminar oder Übung	2	PS/Ü										[4]	
		Vorlesung	2	V										[2]	
		Vorlesung	2	V										[2]	
Modul XI.c WP	Nachbarwiss. II: Archäologie und Geschichte der römischen Provinzen	Proseminar oder Übung	2	PS/Ü										[4]	
		Vorlesung	2	V										[2]	
		Vorlesung	2	V										[2]	
Modul XI.d WP	Nachbarwiss. II: Antike und mittelalterliche Philosophie	Vorlesung oder Seminar	2	V/S										[3]	
		Seminar	2	V										[3]	
		Modulprüfung												[2]	
Modul XI.e WP	Nachbarwiss. II: Indogermanistik	Vorlesung	2	V										[2]	
		Vorlesung	2	V										[2]	
		Vorlesung	2	V										[2]	
		Übung	2	Ü										[2]	
		Σ	59	88	11	11	14	0	13	12	14	13	25		

#### 4. Besondere Lehr- und Lernformen, weitere Prüfungsformen

##### 4.1 Besondere Lehr- und Lernformen (§ 12 Abs. 2 SPoL)

Exkursion. Auf der Grundlage einer vorbereitenden Übung wird eine Exkursion zu einem oder mehreren wichtigen Zentren antiker Kultur mit Besichtigung antiker Bauwerke und Kunstgegenstände durchgeführt, die teils durch die Lehrenden, teils durch Referate der Studierenden vorgestellt werden.

##### 4.2 Besondere Prüfungsformen (§ 28 Abs. 4 i. V. m. § 35 SPoL)

Keine.

#### 5. Festlegungen zur Ersten Staatsprüfung (§ 45 SPoL)

Die Studierenden bringen gemäß § 29 Abs. 4 HLbG in die Gesamtnote der Ersten Staatsprüfung die Modulprüfungsergebnisse aus den folgenden Modulen ein: Modul VIII (Prosa II), Modul IX (Poesie II), Modul X (Sprachreflexion und ihre didaktische Vermittlung II). Das vierte Modulprüfungsergebnis wählen die Studierenden aus dem Modul II (Prosa I) oder dem Modul III (Poesie I) aus.

## 6. Promotion

Das wissenschaftliche Studium kann nach bestandener Erster Staatsprüfung im Fachbereich Sprach- und Kulturwissenschaften mit dem Ziel der Promotion zum Dr. phil. fortgesetzt werden; mögliches Promotionsfach ist Lateinische Philologie. Näheres regelt die Promotionsordnung in der jeweils gültigen Fassung.

## 7. Inkrafttreten (§ 47 SPoL)

Die Ordnung tritt ab dem Wintersemester 2018/19 in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden. Studierenden, die zu diesem Zeitpunkt Studien- und Prüfungsleistungen bereits nach der Ordnung vom 25.11.2009 erbracht haben, werden alle diese Leistungen auf die neu in Kraft getretene Ordnung verlustfrei angerechnet.

Frankfurt am Main, den 28.08.2018

**Prof. Dr. Holger Horz**

Geschäftsführender Direktor der Akademie für Bildungsforschung und Lehrerbildung

Frankfurt am Main, den 03.09.2018

**Prof. Dr. Elisabeth Hollender**

Dekanin des Fachbereichs Sprach- und Kulturwissenschaften

Anlage:

Modulbeschreibungen

<b>Modul I</b>	<b>Grundlagenwissen</b>	<b>Pflichtmodul</b>	<b>7 CP = 210 h, davon 0 CP FD</b>								<b>6 SWS</b>	
			<b>Kontaktstudium</b> 6 SWS / 90 h	<b>Selbststudium</b> 120 h								
<b>Inhalte</b>												
Lektüre einfacherer Originaltexte der lateinischen Prosa und Poesie; Vorstellung der wichtigsten Hilfsmittel												
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>												
Das Modul vermittelt die zur Aufnahme des Studiums notwendige Lesefähigkeit in lateinischer Prosa und Poesie, damit die Anfänger im Umgang mit Originaltexten Gegenstände, Fragestellungen und grundlegende Arbeitstechniken der Klassischen Philologie sowie den Umgang mit den wichtigsten Hilfsmitteln kennenlernen können.												
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>												
Veranstaltung 2: Leistungsnachweis zu Veranstaltung 1												
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>												
./.												
<b>Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)</b>				L3 Latein / FB 09								
<b>Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge</b>				BA Latein								
<b>Häufigkeit des Angebots</b>				Jedes Semester Veranstaltung 2 wird nur im Sommersemester angeboten								
<b>Dauer des Moduls</b>				2 Semester								
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>				Wird im aktuellen Kommentierten Veranstaltungsverzeichnis ausgewiesen								
<b>Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen</b>												
<b>Teilnahmenachweise</b>				Regelmäßige und aktive Teilnahme in Veranstaltung 1 und 2								
<b>Leistungsnachweise</b>				In Veranstaltung 1 (Klausur, 90 Min.)								
<b>Lehr- / Lernformen</b>				Übung								
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>				Deutsch								
<b>Modulprüfung</b>				<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>								
<b>Modulabschlussprüfung bestehend aus:</b>				Klausur (90 Min.) in zeitlichem Zusammenhang mit Veranstaltung 2. Bei erstmaligem Nichtbestehen der Prüfung muss Veranstaltung 2 erneut besucht werden.								
<b>kumulative Modulprüfung bestehend aus:</b>				./.								
<b>Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen:</b>				./.								
		LV-Form	SWS	CP	Semester							
					1	2	3	4	5	6	7	8
1	Propädeutikum	Ü	4	4	X							
2	Einführung in die Klassische Philologie	Ü	2	3		X						
	Summe		6	7								

<b>Modul II</b>	<b>Prosa I</b>	<b>Pflichtmodul</b>	<b>9 CP = 270 h, davon 0 CP FD</b>								<b>6 SWS</b>	
			<b>Kontaktstudium 6 SWS / 90 h</b>	<b>Selbststudium 180 h</b>								
<b>Inhalte</b>												
Intensive Lektüre einzelner Werke der lateinischen Prosa; Behandlung literaturwissenschaftlicher Zusammenhänge und Positionen der Sekundärliteratur												
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>												
Das Modul vermittelt den Studierenden grundlegende Kenntnisse im Bereich eines Autors, einer Gattung oder einer Epoche der lateinischen Prosa sowie philologische Grundfertigkeiten. Dadurch werden die Studierenden mit Struktur und Konzepten der Interpretation lateinischer Prosa bekannt gemacht und mit der Fähigkeit versehen, fachliche Fragen selbst zu entwickeln, Forschungsmethoden zu beschreiben, anzuwenden und zu bewerten. Anhand einzelner Beiträge aus der Sekundärliteratur werden die Studierenden dazu angeleitet, Forschungsergebnisse angemessen darzustellen und in ihrer fachlichen und überfachlichen Bedeutung einzuschätzen.												
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>												
Veranstaltung 3: Latinum und erfolgreicher Abschluss von Modul I												
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>												
./.												
<b>Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)</b>				L3 Latein / FB 09								
<b>Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge</b>				BA Latein								
<b>Häufigkeit des Angebots</b>				Jährlich								
<b>Dauer des Moduls</b>				2 Semester								
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>				Wird im aktuellen Kommentierten Veranstungsverzeichnis ausgewiesen								
<b>Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen</b>				<b>ggf. als</b>								
<b>Teilnahmenachweise</b>				Regelmäßige und aktive Teilnahme in Veranstaltung 2 und 3								
<b>Leistungsnachweise</b>				In Veranstaltung 2 (Klausur, 90 Min.)								
<b>Lehr- / Lernformen</b>				Vorlesung, Übung, Proseminar								
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>				Deutsch								
<b>Modulprüfung</b>				<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>								
<b>Modulabschlussprüfung bestehend aus:</b>				Hausarbeit (10-15 Seiten) in zeitlichem Zusammenhang mit Veranstaltung 3. Bei zweimaligem Nichtbestehen der Prüfung muss Veranstaltung 3 erneut besucht werden.								
<b>kumulative Modulprüfung bestehend aus:</b>				./.								
<b>Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen:</b>				./.								
		LV- Form	SWS	CP	Semester							
					1	2	3	4	5	6	7	8
	1	V	2	2	X							
	2	Ü	2	3	X							
	3	PS	2	4			X					
	Summe		6	9								

<b>Modul III</b>	<b>Poesie I</b>	<b>Pflichtmodul</b>	<b>9 CP = 270 h, davon 0 CP FD</b>								<b>6 SWS</b>	
			<b>Kontaktstudium 6 SWS / 90 h</b>	<b>Selbststudium 180 h</b>								
<b>Inhalte</b>												
Intensive Lektüre einzelner Werke der lateinischen Poesie; Behandlung literaturwissenschaftlicher Zusammenhänge und Positionen der Sekundärliteratur												
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>												
Das Modul vermittelt den Studierenden grundlegende Kenntnisse im Bereich eines Autors, einer Gattung oder einer Epoche der lateinischen Poesie sowie philologische Grundfertigkeiten. Dadurch werden die Studierenden mit Struktur und Konzepten der Interpretation lateinischer Poesie bekannt gemacht und mit der Fähigkeit versehen, fachliche Fragen selbst zu entwickeln, Forschungsmethoden zu beschreiben, anzuwenden und zu bewerten. Anhand einzelner Beiträge aus der Sekundärliteratur werden die Studierenden dazu angeleitet, Forschungsergebnisse angemessen darzustellen und in ihrer fachlichen und überfachlichen Bedeutung einzuschätzen.												
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>												
Veranstaltung 3: Latinum und erfolgreicher Abschluss von Modul I												
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>												
./.												
<b>Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)</b>				L3 Latein / FB 09								
<b>Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge</b>				BA Latein								
<b>Häufigkeit des Angebots</b>				Jährlich								
<b>Dauer des Moduls</b>				3 Semester								
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>				Wird im aktuellen Kommentierten Veranstungsverzeichnis ausgewiesen								
<b>Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen</b>				<b>ggf. als</b>								
<b>Teilnahmenachweise</b>				Regelmäßige und aktive Teilnahme in Veranstaltung 2 und 3								
<b>Leistungsnachweise</b>				In Veranstaltung 2 (Klausur, 90 Min.)								
<b>Lehr- / Lernformen</b>				Vorlesung, Übung, Proseminar								
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>				Deutsch								
<b>Modulprüfung</b>				<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>								
<b>Modulabschlussprüfung bestehend aus:</b>				Hausarbeit (10-15 Seiten) in zeitlichem Zusammenhang mit Veranstaltung 3. Bei zweimaligem Nichtbestehen der Prüfung muss Veranstaltung 3 erneut besucht werden.								
<b>kumulative Modulprüfung bestehend aus:</b>				./.								
<b>Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen:</b>				./.								
		LV- Form	SWS	CP	Semester							
					1	2	3	4	5	6	7	8
	1	V	2	2	X							
	2	Ü	2	3		X						
	3	PS	2	4					X			
	Summe		6	9								



<b>Modul IV</b>	<b>Sprachreflexion und ihre didaktische Vermittlung I</b>	<b>Pflichtmodul</b>	<b>7 CP = 210 h, davon 7 CP FD</b>								<b>4 SWS</b>	
			<b>Kontaktstudium 4 SWS / 60 h</b>	<b>Selbststudium 150 h</b>								
<b>Inhalte</b>												
Behandlung der lateinischen Grammatik anhand von Einzelsätzen und kürzeren zusammenhängenden Texten; Übersetzung einfacherer deutscher Texte ins Lateinische; Behandlung damit verbundener Probleme der didaktischen Vermittlung												
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>												
Das Modul dient der Klärung von morphologischen und syntaktischen Phänomenen, die dem Spracherwerb der Schülerinnen und Schüler besondere Schwierigkeiten bereiten, mit dem Ziel, fachdidaktische Ansätze zu deren Vermittlung in fachlichen Unterrichtsprozessen kennenzulernen, sie in exemplarische Unterrichtsentwürfe umzusetzen und mit Methoden der empirischen Unterrichtsforschung auszuwerten und weiterzuentwickeln												
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>												
Veranstaltung 1: Leistungsnachweis zu Veranstaltung 1 aus Modul I Veranstaltung 2: Leistungsnachweis aus Veranstaltung 1												
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>												
./.												
<b>Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)</b>				L3 Latein / FB 09								
<b>Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge</b>				BA Latein								
<b>Häufigkeit des Angebots</b>				Jedes Semester								
<b>Dauer des Moduls</b>				2 Semester								
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>				Wird im aktuellen Kommentierten Veranstaltungsverzeichnis ausgewiesen								
<b>Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen</b>												
<b>Teilnahmenachweise</b>				Regelmäßige und aktive Teilnahme in Veranstaltung 1 und 2								
<b>Leistungsnachweise</b>				In Veranstaltung 1 (Klausur, 90 Min.)								
<b>Lehr- / Lernformen</b>				Übung								
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>				Deutsch								
<b>Modulprüfung</b>				<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>								
<b>Modulabschlussprüfung bestehend aus:</b>				Klausur (90 Min.) in zeitlichem Zusammenhang mit Veranstaltung 2. Bei erstmaligem Nichtbestehen der Prüfung muss Veranstaltung 2 erneut besucht werden.								
<b>kumulative Modulprüfung bestehend aus:</b>				./.								
<b>Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen:</b>				./.								
		LV- Form	SWS	CP	Semester							
					1	2	3	4	5	6	7	8
	1 Stilübung Unterstufe	Ü	2	3		X						
	2 Lateinische Syntax im Schulunterricht	Ü	2	4			X					
	Summe		4	7								

<b>Modul V.a</b>	<b>Nachbarwissenschaften I: Alte Geschichte</b>	<b>Wahlpflichtmodul</b>	<b>6 CP = 180 h, davon 0 CP FD</b>								<b>4 SWS</b>	
			<b>Kontaktstudium 4 SWS / 60 h</b>	<b>Selbststudium 120 h</b>								
<b>Inhalte</b>												
Behandlung historischer Quellen, fachwissenschaftlicher Zusammenhänge und Positionen der Sekundärliteratur												
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>												
Das Modul vermittelt den Studierenden grundlegende Kenntnisse über Struktur, Konzepte und Inhalte der Alten Geschichte. Die Studierenden lernen, interdisziplinäre Verbindungen zu einer wichtigen Nachbarwissenschaft der Klassischen Philologie aufzuzeigen, und werden in die Lage versetzt, fachliche Fragen selbst zu entwickeln und Forschungsmethoden der Alten Geschichte zu beschreiben, anzuwenden und zu bewerten												
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>												
Erfolgreicher Abschluss von Modul I												
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>												
./.												
<b>Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)</b>				L3 Latein / FB 09								
<b>Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge</b>				BA Latein								
<b>Häufigkeit des Angebots</b>				Jedes Semester								
<b>Dauer des Moduls</b>				2 Semester								
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>				Wird im aktuellen Kommentierten Verzeichnis ausgewiesen								
<b>Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen</b>												
<b>Teilnahmenachweise</b>				Regelmäßige und aktive Teilnahme in Veranstaltung 2								
<b>Leistungsnachweise</b>				./.								
<b>Lehr- / Lernformen</b>				Vorlesung, Seminar								
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>				Deutsch								
<b>Modulprüfung</b>				<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>								
<b>Modulabschlussprüfung bestehend aus:</b>				Klausur oder Hausarbeit nach Vorgabe der Alten Geschichte in zeitlichem Zusammenhang mit Veranstaltung 2								
<b>kumulative Modulprüfung bestehend aus:</b>				./.								
<b>Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen:</b>				./.								
		LV-Form	SWS	CP	Semester							
					1	2	3	4	5	6	7	8
	1 Vorlesung	V	2	2			X					
	2 Proseminar	S	2	4			X					
	Summe		4	6								

<b>Modul V.b</b>	<b>Nachbarwissenschaften I: Klassische Archäologie</b>	<b>Wahlpflichtmodul</b>	<b>6 CP = 180 h, davon 0 CP FD</b>								<b>4 SWS</b>	
			<b>Kontaktstudium</b> 4 SWS / 60 h	<b>Selbststudium</b> 120 h								
<b>Inhalte</b>												
Vorstellung archäologischer Monumente; Behandlung fachwissenschaftlicher Zusammenhänge und Positionen der Sekundärliteratur												
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>												
Das Modul vermittelt den Studierenden grundlegende Kenntnisse über Struktur, Konzepte und Inhalte der Klassischen Archäologie. Die Studierenden lernen, interdisziplinäre Verbindungen zu einer wichtigen Nachbarwissenschaft der Klassischen Philologie aufzuzeigen, und werden in die Lage versetzt, fachliche Fragen selbst zu entwickeln und Forschungsmethoden der Klassischen Archäologie zu beschreiben, anzuwenden und zu bewerten												
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>												
Erfolgreicher Abschluss von Modul I												
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>												
./.												
<b>Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)</b>				L3 Latein / FB 09								
<b>Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge</b>				Nein								
<b>Häufigkeit des Angebots</b>				Jährlich								
<b>Dauer des Moduls</b>				2 Semester								
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>				Wird im aktuellen Kommentierten Veranstaltungsverzeichnis ausgewiesen								
<b>Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen</b>				<b>ggf. als</b>								
<b>Teilnahmenachweise</b>				Regelmäßige und aktive Teilnahme in Veranstaltung 2								
<b>Leistungsnachweise</b>				./.								
<b>Lehr- / Lernformen</b>				Vorlesung, Seminar oder Übung								
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>				Deutsch								
<b>Modulprüfung</b>				<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>								
<b>Modulabschlussprüfung bestehend aus:</b>				Klausur oder Hausarbeit nach Vorgabe der Klassischen Archäologie in zeitlichem Zusammenhang mit Veranstaltung 2								
<b>kumulative Modulprüfung bestehend aus:</b>				./.								
<b>Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen:</b>				./.								
		LV-Form	SWS	CP	Semester							
					1	2	3	4	5	6	7	8
	1 Vorlesung	V	2	2			X					
	2 Proseminar oder Übung	PS/Ü	2	4			X					
	Summe		4	6								

<b>Modul V.c</b>	<b>Nachbarwissenschaften I: Archäologie und Geschichte der römischen Provinzen</b>	<b>Wahlpflichtmodul</b>	<b>6 CP = 180 h, davon 0 CP FD</b>								<b>4 SWS</b>	
			<b>Kontaktstudium 4 SWS / 60 h</b>	<b>Selbststudium 120 h</b>								
<b>Inhalte</b>												
Vorstellung archäologischer Monumente; Behandlung fachwissenschaftlicher Zusammenhänge und Positionen der Sekundärliteratur												
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>												
Das Modul vermittelt den Studierenden grundlegende Kenntnisse über Struktur, Konzepte und Inhalte der Provinzialrömischen Archäologie. Die Studierenden lernen, interdisziplinäre Verbindungen zu einer wichtigen Nachbarwissenschaft der Klassischen Philologie aufzuzeigen, und werden in die Lage versetzt, fachliche Fragen selbst zu entwickeln und Forschungsmethoden der Provinzialrömischen Archäologie zu beschreiben, anzuwenden und zu bewerten.												
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>												
Erfolgreicher Abschluss von Modul I												
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>												
./.												
<b>Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)</b>				L3 Latein / FB 09								
<b>Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge</b>				BA Latein								
<b>Häufigkeit des Angebots</b>				Jährlich								
<b>Dauer des Moduls</b>				2 Semester								
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>				Wird im aktuellen Kommentierten Verzeichnis ausgewiesen								
<b>Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen ggf. als</b>												
<b>Teilnahmenachweise</b>				Regelmäßige und aktive Teilnahme in Veranstaltung 2								
<b>Leistungsnachweise</b>				./.								
<b>Lehr- / Lernformen</b>				Vorlesung, Seminar oder Übung								
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>				Deutsch								
<b>Modulprüfung</b>				<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>								
<b>Modulabschlussprüfung bestehend aus:</b>				Klausur oder Hausarbeit in zeitlichem Zusammenhang mit Veranstaltung 2 nach Vorgabe der Archäologie und Geschichte der römischen Provinzen								
<b>kumulative Modulprüfung bestehend aus:</b>				./.								
<b>Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen:</b>				./.								
		LV-Form	SWS	CP	Semester							
					1	2	3	4	5	6	7	8
	1	Vorlesung Prosa	V	2			X					
	2	Proseminar oder Übung	PS/Ü	4			X					
		Summe		4	6							

<b>Modul VI</b>	<b>Griechische Literatur</b>	<b>Pflichtmodul</b>	<b>5 CP = 150 h, davon 0 CP FD</b>								<b>4 SWS</b>	
			<b>Kontaktstudium 4 SWS / 60 h</b>	<b>Selbststudium 90 h</b>								
<b>Inhalte</b>												
Lektüre einfacherer Originaltexte der griechischen Prosa und Poesie; Behandlung literaturwissenschaftlicher Zusammenhänge und Positionen der Sekundärliteratur												
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>												
Das Modul vermittelt eine geläufige Lesefähigkeit im Griechischen und führt die Studierenden in grundlegende Zusammenhänge der griechischen Literaturgeschichte ein, wobei deren Bedeutung für die römische Literatur besonders berücksichtigt wird												
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>												
Graecum												
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>												
./.												
<b>Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)</b>				L3 Latein / FB 09								
<b>Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge</b>				BA Latein								
<b>Häufigkeit des Angebots</b>				Jedes Semester								
<b>Dauer des Moduls</b>				2 Semester								
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>				Wird im aktuellen Kommentierten Veranstaltungsverzeichnis ausgewiesen								
<b>Studiennachweise/ ggf. als</b>												
<b>Teilnahmenachweise</b>				Regelmäßige und aktive Teilnahme in Veranstaltung 2								
<b>Leistungsnachweise</b>				./.								
<b>Lehr- / Lernformen</b>				Vorlesung, Übung								
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>				Deutsch								
<b>Modulprüfung</b>				<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>								
<b>Modulabschlussprüfung bestehend aus:</b>				Klausur (90 Min.) in zeitlichem Zusammenhang mit Veranstaltung 2 Bei erstmaligem Nichtbestehen der Prüfung muss Veranstaltung 2 erneut besucht werden.								
<b>kumulative Modulprüfung bestehend aus:</b>				./.								
<b>Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen:</b>				./.								
		LV-Form	SWS	CP	Semester							
					1	2	3	4	5	6	7	8
	1 Vorlesung	V	2	2		X						
	2 Lektüreübung	Ü	2	3					X			
	Summe		4	5								

<b>Modul VII</b>	<b>Materielle Aspekte der antiken Kultur und ihre didaktische Vermittlung</b>	<b>Pflichtmodul</b>	<b>4 CP = 120 h, davon 4 CP FD</b>								<b>5 SWS</b>	
			<b>Kontaktstudium</b> 5 SWS / 75 h	<b>Selbststudium</b> 45 h								
<b>Inhalte</b>												
Theoretische Vorbereitung und Durchführung einer Exkursion an ein wichtiges Zentrum der antiken Kultur und die Besichtigung noch vorhandener Kulturgüter												
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>												
In diesem Modul werden den Studierenden die materiellen Aspekte des antiken griechisch-römischen Kulturraums vermittelt. Ihnen werden dabei unter Einbeziehung fachdidaktischer Theorien und fachdidaktischer Forschung in Bezug auf ihre spätere Lehramts-tätigkeit fachpraktische Kenntnisse und die Fähigkeit, selbständig Exkursionen mit Schülerinnen und Schülern durchzuführen, vermittelt												
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>												
Veranstaltung 2: Teilnahmenachweis aus Veranstaltung 1												
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>												
./.												
<b>Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)</b>				L3 Latein / FB 09								
<b>Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge</b>				Nein								
<b>Häufigkeit des Angebots</b>				Jährlich; für Härtefälle sind besondere Regelungen vorgesehen								
<b>Dauer des Moduls</b>				1 Semester								
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>				Wird im aktuellen Kommentierten Veran-staltungsverzeichnis ausgewiesen								
<b>Studiennachweise/ ggf. als Prüfungs-vorleistungen</b>												
<b>Teilnahmenachweise</b>				Regelmäßige und aktive Teilnahme in Veranstaltung 1 und 2								
<b>Leistungsnachweise</b>				./.								
<b>Lehr- / Lernformen</b>				Übung, Exkursion								
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>				Deutsch								
<b>Modulprüfung</b>				<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>								
<b>Modulabschlussprüfung bestehend aus:</b>				Referat (20-45 Min.)								
<b>kumulative Modulprüfung bestehend aus:</b>				./.								
<b>Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen:</b>				./.								
		LV-Form	SWS	CP	Semester							
					1	2	3	4	5	6	7	8
1	Exkursionsvorbereitung	Ü	2	2							X	
2	Exkursion in den Semesterferien	E	3	2							X	
	Summe		5	4								

<b>Modul VIII</b>	<b>Prosa II</b>	<b>Pflichtmodul</b>	<b>10 CP = 300 h, davon 0 CP FD</b>								<b>6 SWS</b>	
			<b>Kontaktstudium 6 SWS / 90 h</b>				<b>Selbststudium 210 h</b>					
<b>Inhalte</b>												
Intensive Lektüre einzelner Werke der lateinischen Prosa; Behandlung literaturwissenschaftlicher Zusammenhänge und Positionen der Sekundärliteratur												
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>												
Das Modul dient der Vertiefung und Erweiterung der durch das Modul Prosa I erworbenen Grundkenntnisse und Fähigkeiten. Dadurch werden die Studierenden mit Struktur und Konzepten der Interpretation lateinischer Prosa weiter bekannt gemacht und mit der Fähigkeit versehen, fachliche Fragen selbst zu entwickeln, Forschungsmethoden zu beschreiben, anzuwenden und zu bewerten. Anhand einzelner Beiträge aus der Sekundärliteratur werden die Studierenden dazu angeleitet, Forschungsergebnisse angemessen darzustellen und in ihrer fachlichen und überfachlichen Bedeutung einzuschätzen, sowie sich in neue, für das Unterrichtsfach erhebliche Entwicklungen der einschlägigen Forschung selbständig einzuarbeiten												
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>												
Erfolgreicher Abschluss von Modul II												
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>												
./.												
<b>Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)</b>				L3 Latein/ FB 09								
<b>Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge</b>				BA Latein								
<b>Häufigkeit des Angebots</b>				Jährlich								
<b>Dauer des Moduls</b>				2 Semester								
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>				Wird im aktuellen Kommentierten Veranstungsverzeichnis ausgewiesen								
<b>Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen</b>				<b>ggf. als</b>								
<b>Teilnahmenachweise</b>				Regelmäßige und aktive Teilnahme in Veranstaltung 1 und 3								
<b>Leistungsnachweise</b>				In Veranstaltung 3 (Klausur, 90 Min.)								
<b>Lehr- / Lernformen</b>				Seminar, Vorlesung, Übung								
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>				Deutsch								
<b>Modulprüfung</b>				<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>								
<b>Modulabschlussprüfung bestehend aus:</b>				Hausarbeit (15-20 Seiten) in zeitlichem Zusammenhang mit Veranstaltung 1 Bei zweimaligem Nichtbestehen der Prüfung muss Veranstaltung 1 erneut besucht werden.								
<b>kumulative Modulprüfung bestehend aus:</b>				./.								
<b>Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen:</b>				./.								
		LV- Form	SWS	CP	Semester							
					1	2	3	4	5	6	7	8
	1	Hauptseminar Prosa	S	2	5					X		
	2	Vorlesung Prosa	V	2	2				X			
	3	Lektüre Prosa	Ü	2	3					X		
		Summe		6	10							

<b>Modul IX</b>	<b>Poesie II</b>	<b>Pflichtmodul</b>	<b>10 CP = 300 h, davon 0 CP FD</b>								<b>6 SWS</b>	
			<b>Kontaktstudium 6 SWS / 90 h</b>				<b>Selbststudium 210 h</b>					
<b>Inhalte</b>												
Intensive Lektüre einzelner Werke der lateinischen Poesie; Behandlung literaturwissenschaftlicher Zusammenhänge und Positionen der Sekundärliteratur												
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>												
Das Modul dient der Vertiefung und Erweiterung der durch das Modul Poesie I erworbenen Grundkenntnisse und Fähigkeiten. Dadurch werden die Studierenden mit Struktur und Konzepten der Interpretation lateinischer Poesie weiter bekannt gemacht und mit der Fähigkeit versehen, fachliche Fragen selbst zu entwickeln, Forschungsmethoden zu beschreiben, anzuwenden und zu bewerten. Anhand einzelner Beiträge aus der Sekundärliteratur werden die Studierenden dazu angeleitet, Forschungsergebnisse angemessen darzustellen und in ihrer fachlichen und überfachlichen Bedeutung einzuschätzen, sowie sich in neue, für das Unterrichtsfach erhebliche Entwicklungen der einschlägigen Forschung selbstständig einzuarbeiten												
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>												
Erfolgreicher Abschluss von Modul III												
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>												
./.												
<b>Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)</b>				L3 Latein/ FB 09								
<b>Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge</b>				BA Latein								
<b>Häufigkeit des Angebots</b>				Jährlich								
<b>Dauer des Moduls</b>				1 Semester								
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>				Wird im aktuellen Kommentierten Veranstungsverzeichnis ausgewiesen								
<b>Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen</b>				<b>ggf. als</b>								
<b>Teilnahmenachweise</b>				Regelmäßige und aktive Teilnahme in Veranstaltung 1 und 3								
<b>Leistungsnachweise</b>				In Veranstaltung 3 (Klausur, 90 Min.)								
<b>Lehr- / Lernformen</b>				Seminar, Vorlesung, Übung								
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>				Deutsch								
<b>Modulprüfung</b>				<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>								
<b>Modulabschlussprüfung bestehend aus:</b>				Hausarbeit (15-20 Seiten) in zeitlichem Zusammenhang mit Veranstaltung 1 Bei zweimaligem Nichtbestehen der Prüfung muss Veranstaltung 1 erneut besucht werden.								
<b>kumulative Modulprüfung bestehend aus:</b>				./.								
<b>Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen:</b>				./.								
		LV- Form	SWS	CP	Semester							
					1	2	3	4	5	6	7	8
	1	Hauptseminar Poesie	S	2	5							X
	2	Vorlesung Poesie	V	2	2							X
	3	Lektüre Poesie	Ü	2	3							X
		Summe		6	10							



<b>Modul X</b>	<b>Sprachreflexion und ihre didaktische Vermittlung II</b>	<b>Pflichtmodul</b>	<b>13 CP = 390 h, davon 13 CP FD</b>								<b>6 SWS</b>	
			<b>Kontaktstudium 6 SWS / 90 h</b>	<b>Selbststudium 300 h</b>								
<b>Inhalte</b>												
Übersetzung schwierigerer deutscher Texte ins Lateinische; Behandlung damit verbundener Probleme der didaktischen Vermittlung; Präsentation auch umfassenderer fachdidaktischer Fragestellungen unter Hinzuziehung der entsprechenden Sekundärliteratur und komparatistischer Berücksichtigung des Griechischen												
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>												
Das Modul dient der Klärung von morphologischen und syntaktischen Phänomenen, die dem Spracherwerb der Schülerinnen und Schüler besondere Schwierigkeiten bereiten, mit dem Ziel, fachdidaktische Ansätze zu deren Vermittlung in fachlichen Unterrichtsprozessen kennenzulernen, sie in exemplarische Unterrichtsentwürfe umzusetzen und mit Methoden der empirischen Unterrichtsforschung auszuwerten und weiterzuentwickeln. Darüber hinaus werden die Bildungsziele der Beschäftigung mit den beiden antiken Literaturen und Sprachen begründet und ihre Legitimation und Entwicklung im gesellschaftlichen und historischen Kontext dargestellt und reflektiert.												
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>												
Veranstaltung 1: erfolgreicher Abschluss von Modul I Veranstaltung 2: erfolgreicher Abschluss von Modul IV Veranstaltung 3: Leistungsnachweis aus Modul X, Veranstaltung 1												
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>												
./.												
<b>Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)</b>				L3 Latein/ FB 09								
<b>Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge</b>				Nein								
<b>Häufigkeit des Angebots</b>				Jedes Semester								
<b>Dauer des Moduls</b>				3 Semester								
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>				Wird im aktuellen Kommentierten Verzeichnis ausgewiesen								
<b>Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen</b>												
<b>Teilnahmenachweise</b>				Regelmäßige und aktive Teilnahme in Veranstaltung 1, 2 und 3								
<b>Leistungsnachweise</b>				Mündliche Prüfung (15 Min.) in Veranstaltung 1 und Klausur (90 Min.) in Veranstaltung 2								
<b>Lehr- / Lernformen</b>				Proseminar, Übung, Seminar								
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>				Deutsch								
<b>Modulprüfung</b>				<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>								
<b>Modulabschlussprüfung bestehend aus:</b>				Hausarbeit (15-20 Seiten) in zeitlichem Zusammenhang mit Veranstaltung 3. Bei zweimaligem Nichtbestehen der Prüfung muss Veranstaltung 3 erneut besucht werden.								
<b>kumulative Modulprüfung bestehend aus:</b>				./.								
<b>Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen:</b>				./.								
		LV-Form	SWS	CP	Semester							
					1	2	3	4	5	6	7	8
1	Proseminar Fachdidaktik (Griechisch)	PS	2	4						X		
2	Stilübungen Oberstufe	Ü	2	4					X			
3	Hauptseminar Fachdidaktik	S	2	5								X
	Summe		6	13								

<b>Modul XI.a</b>	<b>Nachbarwissenschaften II: Alte Geschichte</b>	<b>Wahlpflichtmodul</b>	<b>8 CP = 240 h, davon 0 CP FD</b>								<b>6 SWS</b>	
			<b>Kontaktstudium 6 SWS / 90 h</b>	<b>Selbststudium 150 h</b>								
<b>Inhalte</b>												
Behandlung historischer Quellen, fachwissenschaftlicher Zusammenhänge und Positionen der Sekundärliteratur												
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>												
Das Modul vermittelt den Studierenden vertiefte Kenntnisse über Struktur, Konzepte und Inhalte der Alten Geschichte. Die Studierenden vertiefen ihre Fähigkeiten, interdisziplinäre Verbindungen zu einer wichtigen Nachbarwissenschaft der Klassischen Philologie aufzuzeigen sowie fachliche Fragen selbst zu entwickeln und Forschungsmethoden der Alten Geschichte zu beschreiben, anzuwenden und zu bewerten												
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>												
Erfolgreicher Abschluss von Modul V												
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>												
./.												
<b>Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)</b>				L3 Latein/ FB 09								
<b>Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge</b>				BA Latein								
<b>Häufigkeit des Angebots</b>				Jedes Semester								
<b>Dauer des Moduls</b>				3 Semester								
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>				Wird im aktuellen Kommentierten Verzeichnis ausgewiesen								
<b>Studiennachweise/ ggf. als</b>												
<b>Teilnahmenachweise</b>				Regelmäßige und aktive Teilnahme in Veranstaltung 1								
<b>Leistungsnachweise</b>				./.								
<b>Lehr- / Lernformen</b>				Proseminar oder Übung, Vorlesung								
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>				Deutsch								
<b>Modulprüfung</b>				<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>								
<b>Modulabschlussprüfung bestehend aus:</b>				Klausur oder Hausarbeit in zeitlichem Zusammenhang mit Veranstaltung 1 nach Vorgabe der Alten Geschichte								
<b>kumulative Modulprüfung bestehend aus:</b>				./.								
<b>Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen:</b>				./.								
		LV-Form	SWS	CP	Semester							
					1	2	3	4	5	6	7	8
1	Proseminar	PS/Ü	2	4								X
2	Vorlesung	V	2	2								X
3	Vorlesung	V	2	2								X
	Summe		6	8								

<b>Modul XI.b</b>	<b>Nachbarwissenschaften II: Klassische Archäologie</b>	<b>Wahlpflichtmodul</b>	<b>8 CP = 240 h, davon 0 CP FD</b>								<b>6 SWS</b>	
			<b>Kontaktstudium 6 SWS / 90 h</b>				<b>Selbststudium 150 h</b>					
<b>Inhalte</b>												
Vorstellung archäologischer Monumente; Behandlung fachwissenschaftlicher Zusammenhänge und Positionen der Sekundärliteratur												
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>												
Das Modul vermittelt den Studierenden vertiefte Kenntnisse über Struktur, Konzepte und Inhalte der Klassischen Archäologie. Die Studierenden vertiefen ihre Fähigkeiten, interdisziplinäre Verbindungen zu einer wichtigen Nachbarwissenschaft der Klassischen Philologie aufzuzeigen sowie fachliche Fragen selbst zu entwickeln und Forschungsmethoden der Klassischen Archäologie zu beschreiben, anzuwenden und zu bewerten												
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>												
Erfolgreicher Abschluss von Modul V												
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>												
./.												
<b>Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)</b>				L3 Latein/ FB 09								
<b>Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge</b>				BA Latein								
<b>Häufigkeit des Angebots</b>				Jährlich								
<b>Dauer des Moduls</b>				1 Semester								
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>				Wird im aktuellen Kommentierten Veranstungsverzeichnis ausgewiesen								
<b>Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen</b>				<b>ggf. als</b>								
<b>Teilnahmenachweise</b>				Regelmäßige und aktive Teilnahme in Veranstaltung 1								
<b>Leistungsnachweise</b>				./.								
<b>Lehr- / Lernformen</b>				Proseminar oder Übung, Vorlesung								
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>				Deutsch								
<b>Modulprüfung</b>				<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>								
<b>Modulabschlussprüfung bestehend aus:</b>				Klausur oder Hausarbeit in zeitlichem Zusammenhang mit Veranstaltung 1 nach Vorgabe der Klassischen Archäologie								
<b>kumulative Modulprüfung bestehend aus:</b>				./.								
<b>Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen:</b>				./.								
		LV- Form	SWS	CP	Semester							
					1	2	3	4	5	6	7	8
	1 Proseminar oder Übung	PS/Ü	2	4								X
	2 Vorlesung	V	2	2								X
	3 Vorlesung	V	2	2								X
	Summe		6	8								

<b>Modul XI.c</b>	<b>Nachbarwissenschaften II: Archäologie und Geschichte der römischen Provinzen</b>	<b>Wahlpflichtmodul</b>	<b>8 CP = 240 h, davon 0 CP FD</b>								<b>6 SWS</b>	
			<b>Kontaktstudium 6 SWS / 90 h</b>	<b>Selbststudium 150 h</b>								
<b>Inhalte</b>												
Vorstellung archäologischer Monumente; Behandlung fachwissenschaftlicher Zusammenhänge und Positionen der Sekundärliteratur												
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>												
Das Modul vermittelt den Studierenden vertiefte Kenntnisse über Struktur, Konzepte und Inhalte der Provinzialrömischen Archäologie. Die Studierenden vertiefen ihre Fähigkeiten, interdisziplinäre Verbindungen zu einer wichtigen Nachbarwissenschaft der Klassischen Philologie aufzuzeigen sowie fachliche Fragen selbst zu entwickeln und Forschungsmethoden der Provinzialrömischen Archäologie zu beschreiben, anzuwenden und zu bewerten												
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>												
Erfolgreicher Abschluss von Modul V												
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>												
./.												
<b>Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)</b>				L3 Latein/ FB 09								
<b>Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge</b>				BA Latein								
<b>Häufigkeit des Angebots</b>				Jährlich								
<b>Dauer des Moduls</b>				2 Semester								
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>				Wird im aktuellen Kommentierten Veranstungsverzeichnis ausgewiesen								
<b>Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen</b>				<b>ggf. als</b>								
<b>Teilnahmenachweise</b>				Regelmäßige und aktive Teilnahme in Veranstaltung 1								
<b>Leistungsnachweise</b>				./.								
<b>Lehr- / Lernformen</b>				Proseminar oder Übung, Vorlesung								
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>				Deutsch								
<b>Modulprüfung</b>				<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>								
<b>Modulabschlussprüfung bestehend aus:</b>				Klausur oder Hausarbeit in zeitlichem Zusammenhang mit Veranstaltung 1 nach Vorgabe der Archäologie und Geschichte der römischen Provinzen								
<b>kumulative Modulprüfung bestehend aus:</b>				./.								
<b>Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen:</b>				./.								
		LV- Form	SWS	CP	Semester							
					1	2	3	4	5	6	7	8
	1 Proseminar oder Übung	PS/Ü	2	4								X
	2 Vorlesung	V	2	2								X
	3 Vorlesung	V	2	2								X
	Summe		6	8								

<b>Modul XI.d</b>	<b>Nachbarwissenschaften II: Antike und mittelalterliche Philosophie</b>	<b>Wahlpflichtmodul</b>	<b>8 CP = 240 h, davon 0 CP FD</b>								<b>4 SWS</b>	
			<b>Kontaktstudium 4 SWS / 60 h</b>	<b>Selbststudium 180 h</b>								
<b>Inhalte</b>												
Behandlung philosophischer Texte, fachwissenschaftlicher Zusammenhänge und Positionen der Sekundärliteratur												
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>												
Das Modul „Geschichte der Philosophie: Antike und Mittelalter“ vermittelt Lektürekompentenz im Umgang mit klassischen Texten der Philosophie der Antike und/oder des Mittelalters, Kenntnis der spezifischen Fragestellungen und Methoden der Philosophie der Antike und/oder des Mittelalters und Kompetenz im Umgang mit der einschlägigen Sekundärliteratur												
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>												
Erfolgreicher Abschluss von Modul V												
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>												
./.												
<b>Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)</b>				L3 Latein/ FB 09								
<b>Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge</b>				BA Latein								
<b>Häufigkeit des Angebots</b>				Jedes Semester								
<b>Dauer des Moduls</b>				2 Semester								
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>				Wird im aktuellen Kommentierten Verzeichnis ausgewiesen								
<b>Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen</b>				<b>ggf. als</b>								
<b>Teilnahmenachweise</b>				Regelmäßige und aktive Teilnahme in Veranstaltung 1 (soweit Seminar) und 2								
<b>Leistungsnachweise</b>				In Veranstaltung 1. Leistungsnachweis alternativ durch Textzusammenfassung, Referat, Protokoll, Essay oder Klausur								
<b>Lehr- / Lernformen</b>				Vorlesung oder Seminar, Seminar								
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>				Deutsch								
<b>Modulprüfung</b>				<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>								
<b>Modulabschlussprüfung bestehend aus:</b>				Klausur oder schriftl. Hausarbeit nach Vorgabe der antiken und mittelalterlichen Philosophie								
<b>kumulative Modulprüfung bestehend aus:</b>				./.								
<b>Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen:</b>				./.								
		LV-Form	SWS	CP	Semester							
					1	2	3	4	5	6	7	8
	1 Vorlesung oder Seminar	V/S	2	3								X
	2 Seminar	S	2	3								X
	Modulprüfung			2								X
	Summe		4	8								

<b>Modul XI.e</b>	<b>Nachbarwissen- schaften II: Indo- germanistik</b>	<b>Wahlpflichtm odul</b>	<b>8 CP = 240 h</b>								<b>8 SWS</b>	
			<b>Kontaktstudium 8 SWS / 120 h</b>	<b>Selbststudium 120 h</b>								
<b>Inhalte</b>												
Das Modul beginnt mit einer Übersicht über die indogermanischen Völker und Sprachen, die auf die unterschiedliche Bezeugungstiefe und die Relevanz für den indogermanistischen Sprachvergleich eingeht. In einer zweiten Vorlesung werden die wesentlichen Elemente der indogermanischen Lautlehre, insbesondere im Hinblick auf die zwischen den bezeugten indogermanischen Einzelsprachen und der zu rekonstruierenden urindogermanischen Grundsprache bestehenden lautgesetzlichen Entsprechungen, dargestellt. Hieran schließt sich eine dritte Vorlesung an, die der Rekonstruktion des urindogermanischen Formensystems und dessen Bewahrung bzw. Umgestaltung in den altbezeugten indogermanischen Sprachen gewidmet ist. Das Modul wird durch eine Übung ergänzt, die die Teilnehmer/-innen auf die Modulabschlussprüfung vorbereitet												
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>												
Das Modul vermittelt den Studierenden die Grundlagen der vergleichenden Sprachwissenschaft der indogermanischen Sprachen.												
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>												
Erfolgreicher Abschluss von Modul V												
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>												
./.												
<b>Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)</b>				L3 Latein/ FB 09								
<b>Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge</b>				BA Latein								
<b>Häufigkeit des Angebots</b>				Jährlich								
<b>Dauer des Moduls</b>				4 Semester								
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>				Wird im aktuellen Kommentierten Veranstungsverzeichnis ausgewiesen								
<b>Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen</b>				ggf. als								
<b>Teilnahmenachweise</b>				Regelmäßige und aktive Teilnahme in Veranstaltung 4								
<b>Leistungsnachweise</b>				./.								
<b>Lehr- / Lernformen</b>				Vorlesung, Übung								
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>				Deutsch								
<b>Modulprüfung</b>				<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>								
<b>Modulabschlussprüfung bestehend aus:</b>				Klausur oder Hausarbeit in zeitlichem Zusammenhang mit Veranstaltung 4 nach Vorgabe der Indogermanistik								
<b>kumulative Modulprüfung bestehend aus:</b>				./.								
<b>Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen:</b>				./.								
		LV- Form	SWS	CP	Semester							
					1	2	3	4	5	6	7	8
1	Vorlesung	V	2	2								X
2	Vorlesung	V	2	2								X
3	Vorlesung	V	2	2								X
4	Übung	Ü	2	2								X
	Summe		8	8								



## **Impressum**

UniReport Satzungen und Ordnungen erscheint unregelmäßig und anlassbezogen als Sonderausgabe des UniReport. Die Auflage wird für jede Ausgabe separat festgesetzt.

Herausgeber ist die Präsidentin der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main.